



RASSISMUSKRITISCHE KOMPETENZEN IM KUNST- UND KULTURBETRIEB LEHRGANG **24 UE**

Der Lehrgang **Rassismuskritische Kompetenzen im Kunst- und Kulturbetrieb** richtet sich an Fachkräfte, die bestehende rassistische Strukturen in Kunst- und Kulturbetrieben reflektieren und nachhaltige Veränderungen anstoßen möchten. Er bietet eine Einführung in zentrale Konzepte der Rassismuskritik mit Fokus auf ihre Anwendung im Kunst- und Kulturbereich. Im Mittelpunkt steht das Verständnis von Rassismus als gesellschaftlich verankertem Machtverhältnis, das sich in Institutionen, Strukturen und Repräsentationen ebenso zeigt wie in individuellen Wahrnehmungs- und Handlungsmustern.

Zudem behandelt der Lehrgang die Rolle kritischer Kunstvermittlung als Praxis der Auseinandersetzung mit Macht, Wissen und Teilhabe. Vermittlung wird hier als transformative Praxis verstanden, die alternative Perspektiven jenseits hegemonialer Wissensordnungen und Ausschlussmechanismen sichtbar macht.

Die Teilnehmer:innen sind eingeladen, eigene Fallbeispiele einzubringen, um Herausforderungen und Handlungsspielräume innerhalb ihrer eigenen Praxis gemeinsam zu analysieren. Ziel ist es, individuelle und institutionelle Handlungskompetenzen zu stärken und Räume des (Ver-)Lernens zu schaffen, in denen rassismuskritische Kulturarbeit als kollektive Verantwortung verstanden wird.

ZIELE

Fachkräfte im Kunst- und Kulturbetrieb sind in der Lage, rassismuskritische Perspektiven in ihre Vermittlungs-, Programm- und Organisationspraxis zu integrieren. Sie erkennen strukturelle Ausschlüsse und Machtverhältnisse innerhalb ihrer Institutionen und entwickeln Strategien, diesen aktiv entgegenzuwirken. Sie stärken die Fähigkeit, vielfältige Wissensformen in ihre Arbeit einzubeziehen und so zu einer gerechteren und dialogorientierten Kulturlandschaft beizutragen.

ZIELGRUPPE

Kurator:innen, Künstler:innen, Literaturübersetzer:innen, Veranstalter:innen sowie jegliche weiteren Personen, die im Kunst- und Kulturbereich tätig sind.

ÜBER UNS

Als Mitarbeiter:innen des Institut für Migrationspädagogik arbeiten wir daran, Rassismuskritik als Querschnittsmaterie in der Bildungs- und Beratungsarbeit, im Kunst- und Kulturbetrieb sowie in der Personalentwicklung zu etablieren.

JETZT BUCHEN!
kontakt@migpaed.at

Vielmehr für Alle! | ZVR NR: 057914724



+43 0670 201 6330



kontakt@migpaed.at



Kalvarienbergstraße 23/5
1170 Wien

